

**Vitocell 100-E**

**Typ MSCA**

Heizwasser-Pufferspeicher

**Vitocell Modular 100-VE**

**Typ**

Kombination von Speicher-Wassererwärmer und Heizwasser-Pufferspeicher

**VITOCELL 100-E**  
**VITOCELL MODULAR 100-VE**



## Sicherheitshinweise

-  Bitte befolgen Sie diese Sicherheitshinweise genau, um Gefahren und Schäden für Menschen und Sachwerte auszuschließen.

### Erläuterung der Sicherheitshinweise

-  **Gefahr**  
Dieses Zeichen warnt vor Personenschäden.

#### **Hinweis**

*Angaben mit dem Wort Hinweis enthalten Zusatzinformationen.*

-  **Achtung**  
Dieses Zeichen warnt vor Sach- und Umweltschäden.

### Zielgruppe

Diese Anleitung richtet sich ausschließlich an autorisierte Fachkräfte.

- Elektroarbeiten dürfen nur von Elektrofachkräften durchgeführt werden.
- Die erstmalige Inbetriebnahme hat durch den Ersteller der Anlage oder einen von ihm benannten Fachkundigen zu erfolgen.

### Zu beachtende Vorschriften

- Nationale Installationsvorschriften
- Gesetzliche Vorschriften zur Unfallverhütung
- Gesetzliche Vorschriften zum Umweltschutz
- Berufsgenossenschaftliche Bestimmungen
- Einschlägige Sicherheitsbestimmungen der DIN, EN, DVGW und VDE  
**AT:** ÖNORM, EN und ÖVE  
**CH:** SEV, SUVA, SVTI, SWKI und SVGW

### Arbeiten an der Anlage

- Anlage spannungsfrei schalten (z. B. an der separaten Sicherung oder einem Hauptschalter) und auf Spannungsfreiheit kontrollieren.
- Anlage gegen Wiedereinschalten sichern.

**Sicherheitshinweise** (Fortsetzung)

- !** **Achtung**  
 Durch elektrostatische Entladung können elektronische Baugruppen beschädigt werden.  
 Vor den Arbeiten geerdete Objekte, z. B. Heizungs- oder Wasserrohre berühren, um die statische Aufladung abzuleiten.

- !** **Gefahr**  
 Heiße Oberflächen können Verbrennungen zur Folge haben.
- Gerät vor Wartungs- und Servicearbeiten ausschalten und abkühlen lassen.
  - Heiße Oberflächen an ungedämmten Rohren und Armaturen nicht berühren.

- !** **Gefahr**  
 Nasse, feuchte und mit glykolhaltigen Flüssigkeiten benetzte Böden können zu Verletzungen durch Ausrutschen und Sturz führen.
- Während Montage- und Wartungsarbeiten den Boden sauber und trocken halten.
  - Rutschfeste Schuhe tragen.

- !** **Gefahr**  
 Abgebrochene Kleinteile von Isolierungsmaterial können durch Einatmen oder Verschlucken zu Tod durch Erstickern führen.
- Kinder nicht im Aufstellraum spielen lassen.
  - Aufstellraum nach Montage- und Wartungsarbeiten sauber halten.

**Instandsetzungsarbeiten**

- !** **Achtung**  
 Die Instandsetzung von Bauteilen mit sicherheitstechnischer Funktion gefährdet den sicheren Betrieb der Anlage.  
 Defekte Bauteile müssen durch Viessmann Originalteile ersetzt werden.

## Zusatzkomponenten, Ersatz- und Verschleißteile

- !** **Achtung**
- Ersatz- und Verschleißteile, die nicht mit der Anlage geprüft wurden, können die Funktion beeinträchtigen. Der Einbau nicht zugelassener Komponenten sowie nicht genehmigte Änderungen und Umbauten können die Sicherheit beeinträchtigen und die Gewährleistung einschränken.  
Bei Austausch ausschließlich Viessmann Originalteile oder von Viessmann freigegebene Ersatzteile verwenden.

## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Information</b>	Entsorgung der Verpackung .....	6
	Symbole .....	6
	Bestimmungsgemäße Verwendung .....	7
	Produktinformationen .....	7
	■ Vitocell 100-E, Typ MSCA .....	7
	Anlagenbeispiele .....	7
	Wartungsteile und Ersatzteile .....	7
	■ Viessmann Partnershop .....	7
	■ Viessmann Ersatzteil-App .....	8
<b>2. Montagevorbereitung</b>	Auspacken und Einbringung .....	9
	Anschlüsse .....	10
<b>3. Montageablauf</b>	Speicher aufstellen .....	11
	■ Speicher-Wassererwärmer mit Elektro-Heizeinsatz .....	11
	Potenzialausgleich anschließen .....	11
	Speichertemperatursensor einbauen .....	12
	Installation und Positionierung (in Kombination mit Vitocell 100-V) .....	13
	Montieren der Abdeckhaube (nur 75 l) .....	14
	Anlage außer Betrieb nehmen .....	14
<b>4. Protokolle</b>	.....	15
<b>5. Produktkennwerte</b>	.....	16
<b>6. Zubehör</b>	Technische Daten Elektro-Heizeinsatz .....	17
<b>7. Entsorgung</b>	Endgültige Außerbetriebnahme und Entsorgung .....	18
<b>8. Bescheinigungen</b>	Konformitätserklärung .....	19

## Entsorgung der Verpackung

Verpackungsabfälle gemäß den gesetzlichen Festlegungen der Verwertung zuführen.

**DE:** Nutzen Sie das von Viessmann organisierte Entsorgungssystem.

**AT:** Nutzen Sie das gesetzliche Entsorgungssystem ARA (Altstoff Recycling Austria AG, Lizenznummer 5766).

**CH:** Verpackungsabfälle werden vom Heizungs-/ Lüftungsfachbetrieb entsorgt.

## Symbole

Symbol	Bedeutung
	Verweis auf anderes Dokument mit weiterführenden Informationen
	Arbeitsschritt in Abbildungen: Die Nummerierung entspricht der Reihenfolge des Arbeitsablaufs.
	Warnung vor Sach- und Umweltschäden
	Spannungsführender Bereich
	Besonders beachten.
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Bauteil muss hörbar einrasten.</li> <li>oder</li> <li>▪ Akustisches Signal</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Neues Bauteil einsetzen.</li> <li>oder</li> <li>▪ In Verbindung mit einem Werkzeug: Oberfläche reinigen.</li> </ul>
	Bauteil fachgerecht entsorgen.
	Bauteil in geeigneten Sammelstellen abgeben. Bauteil <b>nicht</b> im Hausmüll entsorgen.

Die Arbeitsabläufe für die Erstinbetriebnahme, Inspektion und Wartung sind im Abschnitt „Erstinbetriebnahme, Inspektion und Wartung“ zusammengefasst und folgendermaßen gekennzeichnet:

Symbol	Bedeutung
	Bei der Erstinbetriebnahme erforderliche Arbeitsabläufe
	Nicht erforderlich bei der Erstinbetriebnahme
	Bei der Inspektion erforderliche Arbeitsabläufe
	Nicht erforderlich bei der Inspektion
	Bei der Wartung erforderliche Arbeitsabläufe
	Nicht erforderlich bei der Wartung

## Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät darf bestimmungsgemäß nur in geschlossenen Systemen gemäß EN 12828 / DIN 1988 bzw. Solaranlagen gemäß EN 12977 unter Berücksichtigung der zugehörigen Montage-, Service- und Bedienungsanleitungen installiert und betrieben werden. Speicher-Wassererwärmer sind ausschließlich für die Bevorratung und Erwärmung von Wasser in Trinkwasserqualität, Heizwasser-Pufferspeicher ausschließlich für Füllwasser in Trinkwasserqualität vorgesehen. Sonnenkollektoren sind nur mit vom Hersteller freigegebenen Wärmeträgermedien zu betreiben.

Die bestimmungsgemäße Verwendung setzt voraus, dass eine ortsfeste Installation in Verbindung mit anlagenspezifischen und zugelassenen Komponenten vorgenommen wurde.

Die gewerbliche oder industrielle Verwendung zu einem anderen Zweck, als zur Gebäudeheizung oder Trinkwassererwärmung, gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Darüber hinausgehende Verwendung ist vom Hersteller fallweise freizugeben.

Fehlgebrauch des Gerätes bzw. unsachgemäße Bedienung (z. B. durch Öffnen des Gerätes durch den Anlagenbetreiber) ist untersagt und führt zum Haftungsausschluss.

Fehlgebrauch liegt auch vor, wenn Komponenten des Systems in ihrer bestimmungsgemäßen Funktion verändert werden (z. B. durch direkte Trinkwassererwärmung im Kollektor).

Die gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere zur Trinkwasserhygiene, sind einzuhalten.

## Produktinformationen

### Vitocell 100-E, Typ MSCA

Speicher aus Stahl zur Heiz-/Kühlwasserspeicherung in Verbindung mit Wärmepumpen, wahlweise mit Elektrobeheizung (Elektro-Heizeinsatz)

Inhalt: 50 l oder 75 l  
Geeignet für Anlagen nach EN 12828 und DIN 4753.  
Farbe: Vitoppearlwhite

## Anlagenbeispiele

Verfügbare Anlagenbeispiele: Siehe [www.viessmann-schemes.com](http://www.viessmann-schemes.com).

## Wartungsteile und Ersatzteile

Wartungsteile und Ersatzteile können Sie direkt online identifizieren und bestellen.

## Viessmann Partnership

Login:  
<https://shop.viessmann.com/>



**Viessmann Ersatzteil-App**

[www.viessmann.com/etapp](http://www.viessmann.com/etapp)



Auspacken und Einbringung

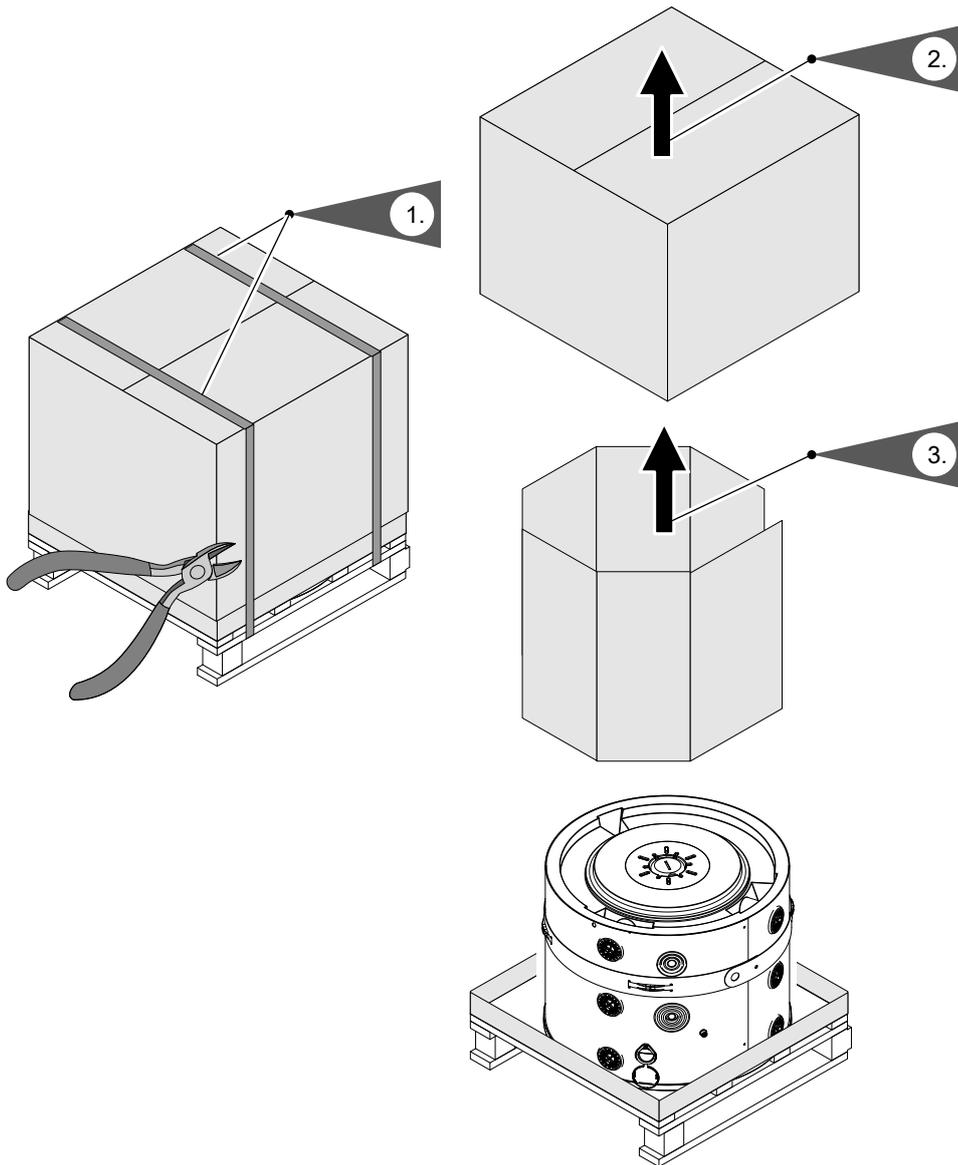


Abb. 1

**Anschlüsse**

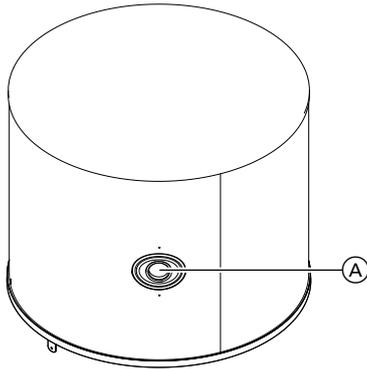


Abb. 2 Vorderseite 75 l

- Ⓐ G1 1/2 IG Elektro-Heizeinsatz (EHE)

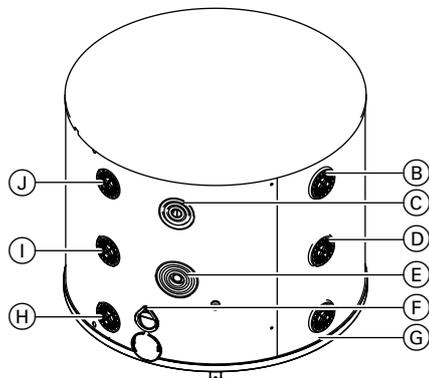


Abb. 3 Rückseite 75 l

- Ⓑ G1 IG Heizwasservorlauf Wärmeerzeuger 2 (WEZ 2 VL)
- Ⓒ Ø16 mm Temperaturfühler (SPR)

- Ⓓ G1 IG Heizwasservorlauf Wärmeerzeuger (WP VL)
- Ⓔ Ø16 mm Temperaturfühler unten (SPR2)
- Ⓕ Prozessinjektionsstopfen (nicht öffnen, nichts anschließen)
- Ⓖ G1 IG Heizwasserrücklauf Wärmeerzeuger (WP RL), tiefster Punkt/Entleerung
- Ⓗ G1 IG Heizwasserrücklauf Heizkreise (HK RL)
- Ⓘ G1 IG Heizwasserrücklauf Wärmeerzeuger 2 (WEZ 2 RL)
- Ⓙ G1 IG Heizwasservorlauf Heizkreise (HK VL), höchster Punkt/Entlüftung

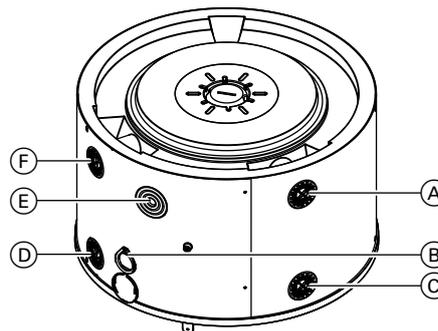


Abb. 4 Rückseite 50 l

- Ⓐ G1 IG Heizwasservorlauf Wärmeerzeuger (WEZ WP VL)
- Ⓑ Prozessinjektionsstopfen (nicht öffnen, nichts anschließen)
- Ⓒ G1 IG Heizwasserrücklauf Wärmeerzeuger (WP RL), tiefster Punkt/Entleerung
- Ⓓ G1 IG Heizwasserrücklauf Heizkreise (HK RL)
- Ⓔ Durchmesser 16-mm-Temperaturfühler (SPR)
- Ⓕ G 1 IG Heizwasservorlauf Heizkreise (HK VL), höchster Punkt/Entlüftung

## Speicher aufstellen

- ! Achtung**  
Die Wärmedämmung darf nicht mit offener Flamme in Berührung kommen.  
Vorsicht bei Löt- und Schweißarbeiten
- ! Achtung**  
Um Materialschäden zu vermeiden, Speicher in einem frostgeschützten und zugfreien Raum aufstellen.  
Falls der Speicher nicht betrieben wird, muss der Speicher bei Frostgefahr entleert werden.
- Zur Bedienung des Temperaturreglers (falls vorhanden) ausreichenden Abstand zur Wand vorsehen.
  - Um die Reinigung des Raums zu erleichtern, den Speicher auf einen Sockel stellen.
  - Pufferspeicher mit Stellfüßen ausrichten.

### Hinweis

Bei Speichermontage auf Boden zum Ausrichten des Speichers nur einen oder zwei der Stellfüße verstellen. Mindestens einen der Stellfüße vollständig eingeschraubt lassen.

Falls der Speicher auf einen anderen Speicher montiert wird, müssen die Stellfüße eingeschraubt sein.

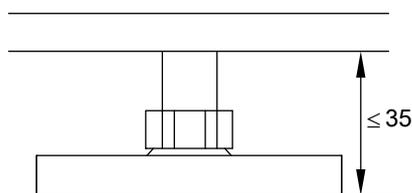


Abb. 5

Stellfüße **nicht** über 35-mm-Gesamtlänge herausdrehen.

## Speicher-Wassererwärmer mit Elektro-Heizeinsatz

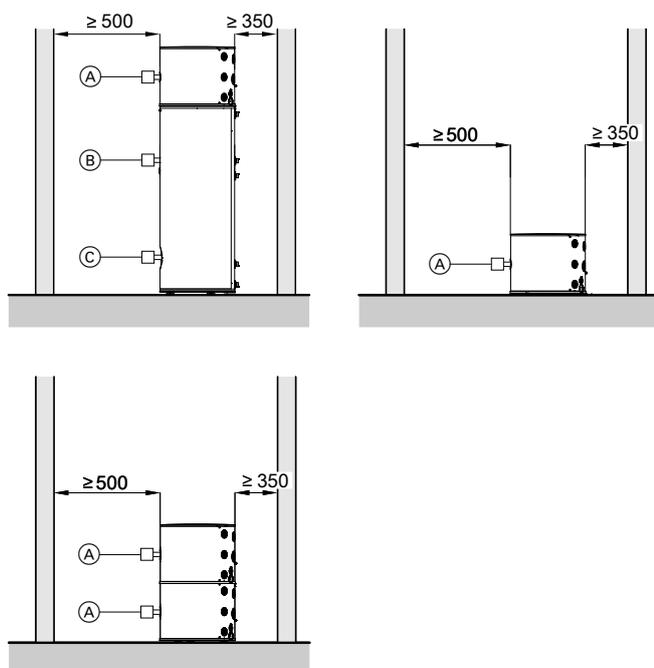


Abb. 6



Montageanleitung Elektro-Heizeinsatz

### Hinweis

Für Wartungsarbeiten die Mindestabstände zur Wand einhalten.

Die unbeheizte Länge eines bauseits eingesetzten Einschraubkörpers muss min. 100 mm betragen.

Inhalt des Speichers: 50 l, 75 l

Leistung des Elektro-Heizeinsatzes: 6 kW

- (A) Elektro-Heizeinsatz im Vitocell 100-E
- (B) Oberer Elektro-Heizeinsatz im Vitocell 100-V
- (C) Unterer Elektro-Heizeinsatz im Vitocell 100-V

## Potenzialausgleich anschließen

Potenzialausgleich nach den technischen Anschlussbedingungen (TAB) des örtlichen Energieversorgungsunternehmens und den VDE-Bestimmungen ausführen.

**CH:** Potenzialausgleich nach den technischen Vorschriften des örtlichen EWs und den SEV-Bestimmungen ausführen.

**Speichertemperatursensor einbauen**

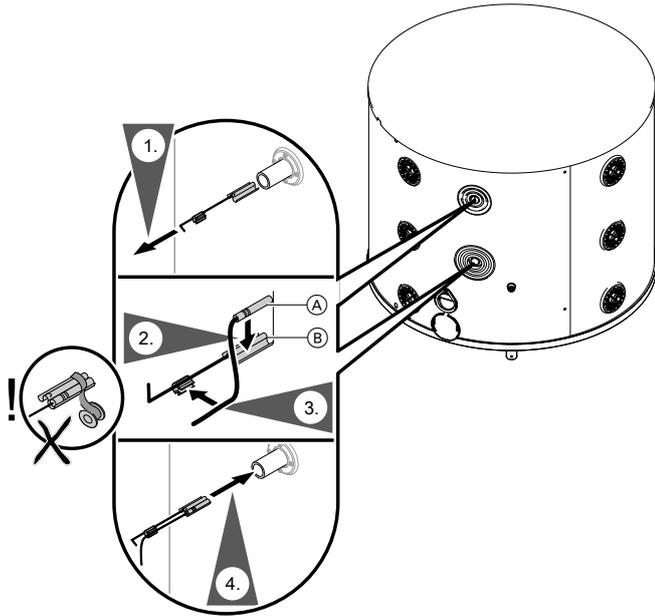


Abb. 7 Beispiel: 75 l

**Hinweis**

Beim Vitocell 100-E mit 50 l Inhalt ist nur 1 Tauchhülse vorhanden.

- Ⓐ Speichertemperatursensor
- Ⓑ Andrückfeder der Sensorbefestigung

**Hinweis**

Speichertemperatursensor liegt in der Verpackung der Regelung.

2. Speichertemperatursensor Ⓐ vorn bündig in die Feder der Sensorbefestigung Ⓑ legen.

**Hinweis**

Speichertemperatursensor **nicht** mit Isolierband umwickeln.

4. Sensorbefestigung bis zum Anschlag in die Tauchhülse schieben.

**Hinweis**

Nur bei Einsatz im Kühlbetrieb - Tauchhülse nach Einschleusen der Sensorbefestigung mit Abdeckkappe verschließen.

## Installation und Positionierung (in Kombination mit Vitocell 100-V)

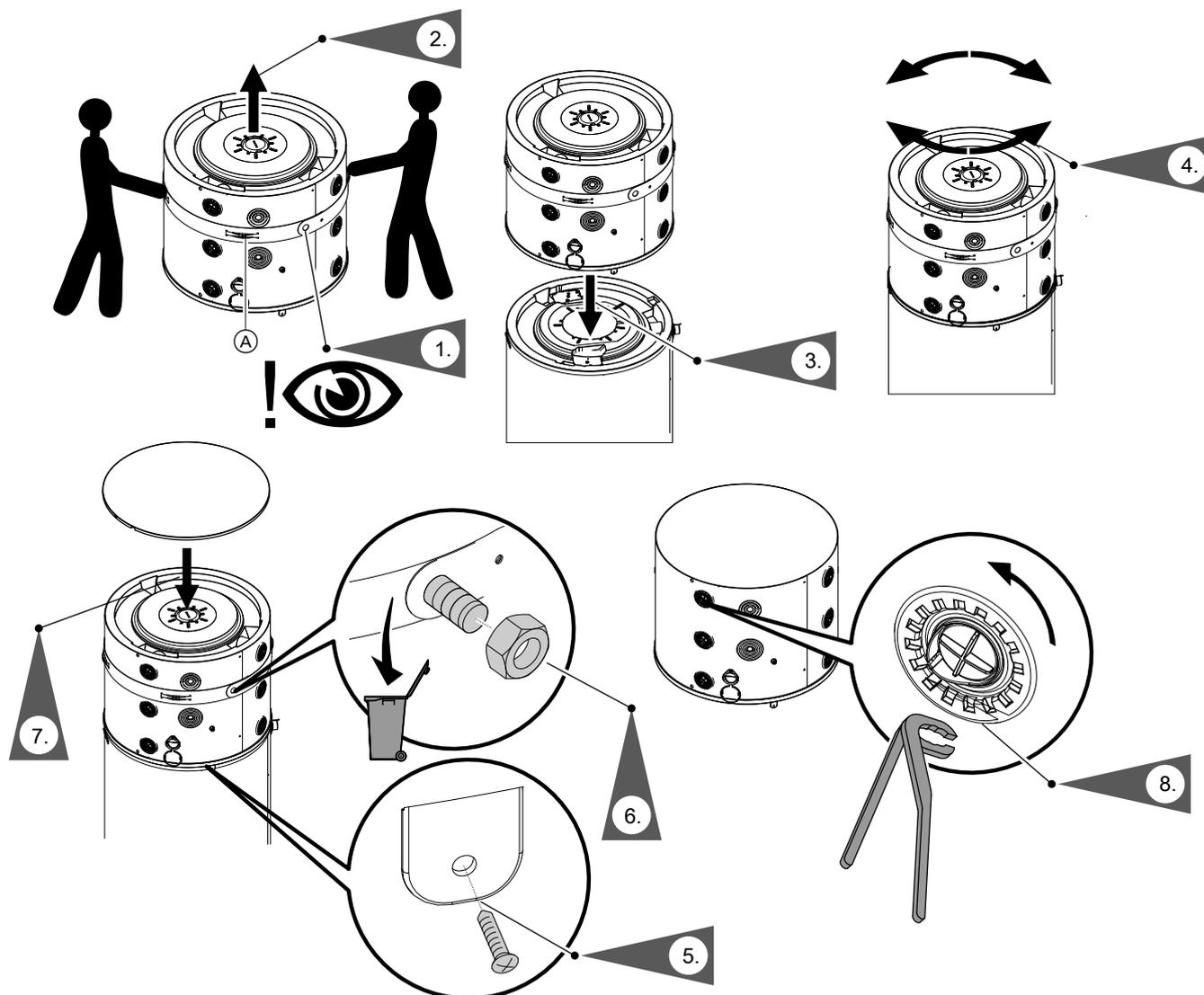


Abb. 8

Ⓐ Transportgurt mit Handgriffen

1. Vergewissern, dass der Transportgurt mit Handgriffen Ⓐ geschlossen und mit der Gewindemutter M10 gesichert ist.
2. Transportgurt mit Handgriffen Ⓐ verwenden, um den Vitocell 100-E über Vitocell 100-V zu heben. 2 Monteure sind erforderlich.
3. Vitocell 100-E auf dem Vitocell 100-V positionieren. Für eine sichere Installation sind mindestens 2 Monteure erforderlich.
4. Gewünschte Position durch Drehung des Vitocell 100-E wählen.
5. Gewählte Position durch Einschrauben der Schraube in eine der 5 Bohrungen des Vitocell 100-V fixieren. Die Bohrungen sind jeweils um 45° versetzt.
6. Transportgurt durch Lösen der Gewindemutter M10 entfernen.
7. Deckel des Vitocell 100-E aufsetzen.

**Achtung**

Falls der Vitocell 100-E nicht richtig auf dem Vitocell 100-V zentriert ist, kann das zu Schäden am Gerät führen.  
Den Vitocell 100-E richtig zentrieren.

**Hinweis**

Transportgurt nach der Nutzung entsorgen.

### Installation und Positionierung (in Kombination... (Fortsetzung))

8. Entfernen der Anschlussverschlüsse aller hydraulischen Anschlüsse (4 x 50 l, 6 x 75 l).
- Zum Aufbrechen des Anschlussverschlusses, den Clip biegen.
  - Am Anschlussverschluss gegen den Uhrzeiger ziehen, bis der Anschlussverschluss komplett entfernt ist.



#### Achtung

Die Anschlussverschlüsse sind nicht wasserdicht. Ungenutzte Anschlüsse müssen bauseitig abgedichtet werden.

#### Hinweis

Im Kühlbetrieb sind alle bauseitigen Leitungen bis an die hydraulischen Anschlüsse des Vitocell 100-E diffusionsdicht auszuführen. Darüber hinaus ist die Entlüftung mit Entlüfter über den Anschluss HK VL sicherzustellen. Entsprechendes Zubehör siehe Preisliste.

### Montieren der Abdeckhaube (nur 75 l)

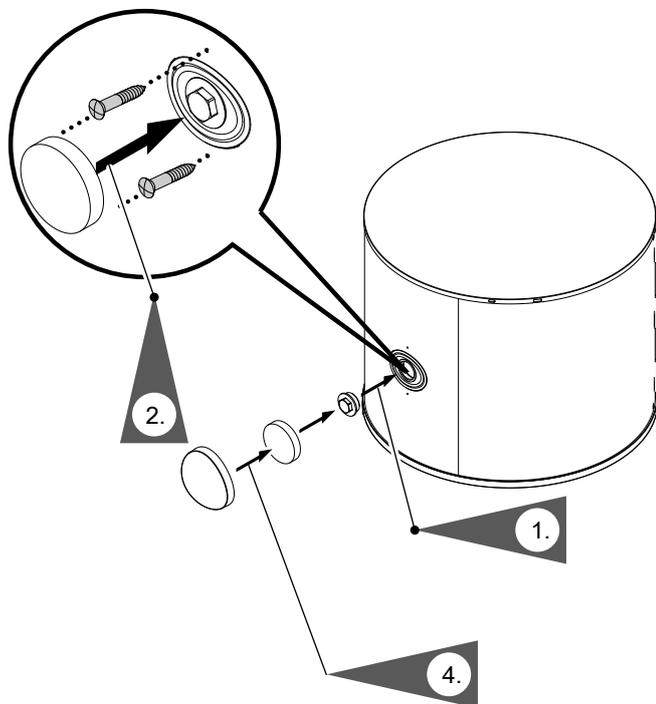


Abb. 9

1. Falls in die untere Öffnung kein Elektro-Heizeinsatz-EHE eingebaut wird, den Anschluss mit der Messingkappe G1 1/2 verschließen.
2. Beide Befestigungsschrauben in den Blechmantel einschrauben.
3. Um Kondensation im Kältebetrieb zu vermeiden, Schutzfolie der Wärmedämmung entfernen und über die G1 1/2 Stopfen kleben.
4. Abdeckkappen auf die Befestigungsschrauben aufschieben.

### Anlage außer Betrieb nehmen

1. Elektrisches Zubehör (Elektro-Heizeinsatz, Fremdstromanode,...) spannungsfrei schalten und gegen Wiedereinschalten sichern.
2. Kaltwasserzulauf und Heizkreise schließen.
3. Falls nicht vorhanden, Ablaufschlauch an Entleerungshahn befestigen und in einen geeigneten Ablauf leiten.
4. Wasserhähne oder Entlüftungsventil öffnen.
5. Entleerungshahn öffnen.

**Protokolle**

	<b>Erstinbetriebnahme</b>	<b>Wartung/Service</b>	<b>Wartung/Service</b>
Am:			
Durch:			

	<b>Wartung/Service</b>	<b>Wartung/Service</b>	<b>Wartung/Service</b>
Am:			
Durch:			

	<b>Wartung/Service</b>	<b>Wartung/Service</b>	<b>Wartung/Service</b>
Am:			
Durch:			

	<b>Wartung/Service</b>	<b>Wartung/Service</b>	<b>Wartung/Service</b>
Am:			
Durch:			

	<b>Wartung/Service</b>	<b>Wartung/Service</b>	<b>Wartung/Service</b>
Am:			
Durch:			

Service

**Produktkennwerte**

**Vitocell 100-E, Typ MSCA**

<b>Speicherinhalt</b>	<b>l</b>	<b>50</b>	<b>75</b>
<b>Bereitschaftswärmeaufwand</b> q <sub>B,S</sub> bei 45 K Temperaturdifferenz	kWh/24 h	0,67	0,83
<b>Gesamthöhe</b>	mm	415	533
<b>Gesamtbreite</b>	mm	675	
<b>Gesamtlänge</b>	mm	668	
<b>Gesamtgewicht</b>	kg	40	50

**Vitocell Modular 100-VE - Gesamtabmessungen**

Vitocell 100-V CVWC	l	200		250		300	
Vitocell 100-E MSCA	l	50	75	50	75	50	75
<b>Gesamthöhe</b>	mm	1610	1728	1811	1929	2078	2196
<b>Gesamtbreite</b>	mm	714					
<b>Gesamtlänge</b>	mm	668					
<b>Gesamtgewicht</b>	kg	137	147	151	161	166	176

**Hinweis**

Für die Montage des Vitocell 100-E auf dem Vitocell 100-V ist eine zusätzliche Höhe von 25 mm einzuplanen (minimale Raumhöhe).

## Technische Daten Elektro-Heizeinsatz

		2	4	6
<b>Nennleistung bei Normalbetrieb</b>	<b>kW</b>			
<b>Nennspannung</b>		1/N/PE 230 V/50 Hz		3/PE 400 V/ 50 Hz
<b>Nennstrom</b>	<b>A</b>	8,7	17,4	8,7
<b>Aufheizzeit von 10 auf 60 °C</b>	<b>h</b>	1,10	0,55	0,37
<b>mit Elektro-Heizeinsatz aufheizbarer Inhalt</b>	<b>l</b>	38		

### Endgültige Außerbetriebnahme und Entsorgung

Viessmann Produkte sind recyclingfähig. Komponenten und Betriebsstoffe der Anlage gehören nicht in den Hausmüll.

Zur Außerbetriebnahme die Anlage spannungsfrei schalten und die Komponenten ggf. abkühlen lassen. Alle Komponenten müssen fachgerecht entsorgt werden.

Wir empfehlen, das von Viessmann organisierte Entsorgungssystem zu nutzen. Betriebsstoffe (z. B. Wärmeträgermedien) können über die kommunale Sammelstelle entsorgt werden. Weitere Informationen halten die Viessmann Niederlassungen bereit.

## Konformitätserklärung

Wir, die Viessmann Climate Solutions SE, D-35108 Allendorf, erklären in alleiniger Verantwortung, dass das bezeichnete Produkt in Konstruktion und Betriebsverhalten den europäischen Richtlinien und den ergänzenden nationalen Anforderungen entspricht.

Die Konformitätserklärung ist mit Hilfe der Herstell-Nr. unter folgender Internetadresse zu finden:

DE: [www.viessmann.de/eu-conformity](http://www.viessmann.de/eu-conformity)  
AT: [www.viessmann.at/eu-conformity](http://www.viessmann.at/eu-conformity)  
CH: [www.viessmann.ch/eu-conformity-de](http://www.viessmann.ch/eu-conformity-de)  
oder  
[www.viessmann.ch/eu-conformity-fr](http://www.viessmann.ch/eu-conformity-fr)



Viessmann Ges.m.b.H.  
A-4641 Steinhaus bei Wels  
Telefon: 07242 62381-110  
Telefax: 07242 62381-440  
[www.viessmann.at](http://www.viessmann.at)



Viessmann Climate Solutions SE  
35108 Allendorf  
Telefon: 06452 70-0  
Telefax: 06452 70-2780  
[www.viessmann.de](http://www.viessmann.de)